



Die ehemalige Bundeshauptstadt Bonn war das Ziel von 35 Frauen und Männern aus dem Nachbarschaftsprojekt im Ahlener Süden. Nach dem Besuch im „Haus der Geschichte“ wurde auch ein Bummel durch das frühere Regierungsviertel unternommen.

Eingetaucht in die deutsche Geschichte

Nachbarschaftsprojekt besuchte Bonn

AHLEN. Mit der jüngeren Zeitgeschichte befassten sich jetzt 35 Frauen und Männer aus dem Nachbarschaftsprojekt im Ahlener Süden. Sie besuchten das Bonner „Haus der Geschichte“, das in sehr lebendiger Weise die deutsche Nachkriegsgeschichte seit 1945 zeigt. Unter sachkundiger Führung konnten die Senioren in die Vergangenheit eintauchen, die sie selbst als Zeitzeugen erlebt haben.

Die Besuchergruppe wurde von Agnes Boeßner von der Bundesarbeitsgemeinschaft

der Seniorenbüros (BaS) empfangen. Die BaS hat ihren Sitz in Bonn und zählt zu den wichtigsten Organisationen, die sich bundesweit der Engagementförderung, Seniorenarbeit und Netzwerkbildung widmen. Mit Hiltrud Mückler, ehrenamtlich Engagierte aus Meckenheim, traten die Ahlener in einen lebhaften Erfahrungsaustausch ein.

An das offizielle Programm schloss sich ein Bummel durch das frühere Regierungsviertel sowie die Bonner Innenstadt an.